



Chantilly Arts Elegance Richard Mille am 5./6. September 2015: Feinste Automobile und beste 'Art de vivre' in Chantilly

Chantilly Arts
 Elegance Richard Mille am 5./6. September 2015: Feinste Automobile und beste "Art de vivre" in Chantilly

Französische Lebensart und erlesene Automobile - das ist die Erfolgsmischung der Chantilly Arts
 Elegance Richard Mille, die am 5. und 6. September 2015 zum zweiten Mal stattfindet. Mercedes-Benz France und Mercedes-Benz Classic sind Sponsoren der Veranstaltung.
Bereits bei der Premiere im vergangenen Jahr hat die Veranstaltung Chantilly Arts
 Elegance Richard Mille Maßstäbe gesetzt: Rund um das Schloss Chantilly mit seinen prächtigen Parks verknüpft sie gekonnt edle Fahrzeuge mit französischer "Art de vivre". Die Fahrzeugpräsentationen Concours d'Elegance und Concours d'Etat am Sonntag (6. September) gelten als Höhepunkte und locken Sammler und Fahrzeugenthusiasten aus aller Welt.
"Die Veranstaltung in Chantilly gilt derzeit in Europa als wichtigste Veranstaltung, um sich über Design generell und Autodesign im Speziellen auszutauschen", sagt Michael Bock, Leiter Mercedes-Benz Classic und Kundencenter. "Außerdem lässt sie die wunderbare französische Tradition automobiler Concours d'Elegance der 1920er-Jahre wieder aufleben."
Mercedes-Benz France sowie Mercedes-Benz Classic treten als Sponsoren auf. Zum umfangreichen Programm gehören die Präsentation ausgewählter Sammlerfahrzeuge aus aller Welt beim Concours d'Etat sowie eines Konzeptfahrzeugs in Kombination mit Haute Couture beim Concours d'Elegance. Ein umfangreicher Auftritt der Markenclubs mit ihren Klassikern rundet den Auftritt ab. Außerdem stehen auf dem Gelände drei Nachbauten des Benz Patent-Motorwagens aus dem Jahr 1886 für Mitfahrten und Fotos zur Verfügung. Frankreich war seinerzeit das erste Exportland für Patent-Motorwagen.
Die Zusammenarbeit mit dem Auktionshaus Bonhams setzt Mercedes-Benz Classic auch in Chantilly fort. Auf der dort ausgerichteten Auktion wird Bonhams unter anderem eine S-Klasse Limousine vom Typ 450 SEL 6.9 (Baureihe 116) aus dem Jahr 1977 anbieten. Sie gehörte einst dem berühmten französischen Sänger und Komponisten Claude "CloClo" François, der in diesem Fahrzeug sogar einen versuchten Mordanschlag überlebte. Er ließ diese S-Klasse mit einem Funktelefon ausrüsten- zur damaligen Zeit eine äußerst seltene und kostspielige Sonderausstattung. Der 450 SEL 6.9 ist das Topmodell der Baureihe 116 und wurde im Mai 1975 in Frankreich der Weltpresse vorgestellt.
Concours d'Elegance und Concours d'Etat als Glanzpunkte der Veranstaltung
Aktuelles Fahrzeugdesign mit aktueller Haute Couture verknüpft der Concours d'Elegance am Sonntagvormittag auf einzigartige Weise. Mercedes-Benz präsentiert in Partnerschaft mit Hugo Boss France ein Showcar des Mercedes-Benz S-Klasse Coupé (C 217), versehen mit funkelnden Swarovski-Kristallen in den Frontscheinwerfern - als Sonderausstattung ganz regulär im Serienfahrzeug erhältlich. Hugo Boss inszeniert dazu eine Präsentation seiner Modekreationen.
Der Concours d'Etat am Sonntagnachmittag ist das glänzende Aushängeschild der Chantilly Arts
 Elegance Richard Mille. Er hat zehn Wertungsklassen. In einer eigenen Klasse treten Mercedes-Benz Kompressorfahrzeuge der Vorkriegszeit an - eine außergewöhnliche Plattform hochkarätiger Privatsammler, um dem Publikum besonders edle Exemplare dieser leistungsstarken Luxus-Automobile zu zeigen. So wird unter anderem der im Originalzustand erhaltene Typ SS aus dem Jahr 1929 erwartet, mit dem Rudolf Caracciola im gleichen Jahr die Tourist Trophy in Nordirland gewann. In der damaligen Zeit ist es bei Luxuswagen üblich, ein maßgeschneidertes Karosseriekleid in Auftrag zu geben, und die besten Karossiers schaffen außergewöhnliche Kreationen. Chantilly zeigt einige: Dort buhlen etwa ein Typ S mit Saoutchik-Aufbau, ein 540 K mit Karosserie von Erdmann
 Rossi oder ein 500 K Spezial-Roadster aus der unternehmenseigenen Sindelfinger Karosseriemannufaktur um die Aufmerksamkeit des Publikums. Seinen ersten Concours-Auftritt erlebt ein 500 K mit seltener Windover-Karosserie in Chantilly.
Vor 60 Jahren ging der Mercedes-Benz 190 SL (W 121) in die Serienfertigung. Im Rahmen des Grand Prix des Clubs stellen Sammler in Chantilly mit ihren Privatfahrzeugen eine Fahrzeugpräsentation zusammen, die sich dem Roadster aus dem Jahr 1955 widmet, der manchmal als "kleiner Bruder" des berühmten 300 SL (W 198) bezeichnet wird. Der 190 SL hat sich in der großen SL-Familie zu einem gefragten Klassiker entwickelt und längst seinen festen Platz in namhaften Fahrzeugsammlungen.
Die Veranstaltung Chantilly Arts
 Elegance Richard Mille fand 2014 zum ersten Mal statt. Hauptsponsor ist die Uhrenmanufaktur Richard Mille S.A. Rund 10.000 Besucher fanden im vergangenen Jahr ihren Weg auf das weitläufige Gelände des Schlosses Chantilly, etwa 50 Kilometer nordöstlich von Paris gelegen. Im Concours d'Etat traten mehr als 100 Fahrzeuge an. Die Veranstaltung wendet sich ausdrücklich nicht allein an Autoliebhaber. Sie bietet Anknüpfungspunkte weit über Fahrzeugklassiker hinaus und versteht sich beispielsweise als Treffpunkt für Liebhaber französischer Handwerkskunst, edler Künste und Musik sowie Haute Cuisine. Auch die Besucher dürfen elegant sein: Es gibt einen Dresscode, nach dem die Besucher ebenfalls in bester "Art de vivre" über das Gelände flanieren. Der Auftakt im Jahr 2014 gelang auf Anhieb: Das englische Fachmagazin "Octane" zeichnete die Chantilly Arts
 Elegance Richard Mille als "Motoring Event of the Year 2014" aus.

Pressekontakt
Ralf Glaser
Leiter Mercedes-Benz Classic Marketing
 Presse-Kommunikation
ralf.glaser@daimler.com
Tel.: +49 711 17-49724
Fax: +49 711 3052149048
Mobil:+49 151 58612388
Manuel Müller
Kommunikation Mercedes-Benz Classic
manuel.ma.mueller@daimler.com
Tel.: +49 711 17-49605
Fax: +49 711 3052129643

Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

Über DaimlerDie Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen, Geldanlagen und Kreditkarten sowie innovative Mobilitätsdienstleistungen an. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben

mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität: Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert seit Jahren konsequent in die Entwicklung alternativer Antriebe mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Neben Hybridfahrzeugen bietet Daimler dadurch die breiteste Palette an lokal emissionsfreien Elektrofahrzeugen mit Batterie und Brennstoffzelle. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium Automobilmarke der Welt, die Marken smart, Freightliner, Western Star, BharatBenz, Fuso, Setra und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAI). Im Jahr 2013 setzte der Konzern mit 274.616 Mitarbeitern 2,35 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 118,0 Mrd. €, das EBIT betrug 10,8 Mrd. €.